

---

**Produktname: BAP31 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab07465**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:20000-1:40000
<b>Molekulargewicht</b>	28kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	BCAP31
<b>Alternative Namen</b>	BCAP31; BAP31; DXS1357E; B-cell receptor-associated protein 31; BCR-associated protein 31; Bap31; 6C6-AG tumor-associated antigen; Protein CDM; p28
<b>Gen-ID</b>	10134.0
<b>SwissProt ID</b>	P51572
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem BAP31, hergestellt. Aminosäurebereich: 151–200

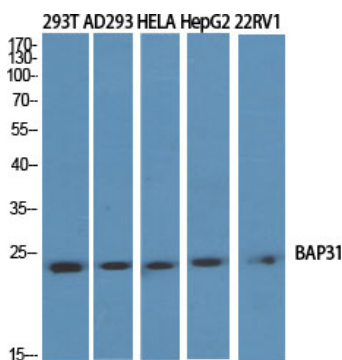
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert ein Mitglied der B-Zell-Rezeptor-assoziierten Protein-31-Superfamilie. Das kodierte Protein ist ein mehrfaches Transmembranprotein des endoplasmatischen Retikulums, das am anterograden Transport von Membranproteinen vom endoplasmatischen Retikulum zum Golgi-Apparat und an der Caspase-8-vermittelten Apoptose beteiligt ist. Mikrodeletionen in diesem Gen sind mit dem kontiguen ABCD1/DXS1375E-Deletionssyndrom (CADD5), einer neonatalen Erkrankung, assoziiert. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten. Zwei verwandte Pseudogene wurden auf Chromosom 16 identifiziert. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2012], Krankheit: Mikrodeletionen in BCAP31 sind am kontiguen ABCD1/DXS1375E-Deletionssyndrom (CADD5) beteiligt [MIM:300475]. Patienten zeigen eine ausgeprägte neonatale Hypotonie, nachfolgende Gedeihstörungen und cholestatische Lebererkrankung. Funktion: Könnte am anterograden Transport von Membranproteinen vom endoplasmatischen Retikulum zum Golgi-Apparat beteiligt sein. Könnte an der CASP8-vermittelten Apoptose beteiligt sein. PTM: Wird durch CASP8 und andere Caspasen gespalten. Ähnlichkeit: Gehört zur BCAP29/BCAP31-Familie. Subzelluläre Lokalisation: Könnte zwischen dem ER und dem intermediären Kompartiment/cis-Golgi-Komplex pendeln. Untereinheit: Homodimer und Heterodimer mit BCAP29. Bindet CASP8 (Isoform 9) als Komplex, der BCAP31, BCAP29, BCL2 und/oder BCL2L1 enthält. Interagiert mit VAMP3, VAMP1 und membrangebundenen IgD-Immunglobulinen. Könnte mit ACTG1 und nicht-muskulärem Myosin II interagieren. Interagiert mit PTPN13, Gewebespezifität: Ubiquitär.

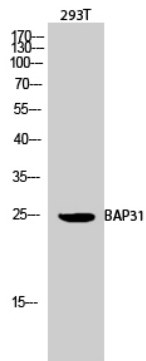
## Forschungsbereich

Zellbiologie

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers BAP31 in einer Verdünnung von 1:2000



Western-Blot-Analyse von 293T-Zellen mit BAP31-polyklonalem Antikörper in einer Verdünnung von 1:2000